

ERZÄHLT NACH EINER WAHREN GESCHICHTE

02. Okt. 2011, Neust. Blatt

Schüler erleben Flüchtlingsschicksal

Neustadt (at) Mit dem schwierigen Thema Flucht kamen am Donnerstagvormittag Neustädter Schüler in der Aula des Gymnasiums hautnah

Planung • Herstellung • Lieferung • Montage

**SCHUSTER
METALLBAU**

• Überdachung • Treppen • Geländer
• Ziergitter • Zaunanlagen
• Sonderkonstruktionen

Stahl, Aluminium, Edelstahlauführung

31535 Neustadt/Eilvese
Eilveser Hauptstraße 75
Tel. 05034/265, Fax 05034/8017
Metallbau-Schuster@t-online.de

in Berührung. In einem Theaterstück von Antonio Riccò mit dem Titel "Tariqs Auftrag" spielte Hauptdarsteller Elijah Sabur bereits zum 25. Mal einen Flüchtling aus Afghanistan, der den langen und gefährlichen Weg nach Europa auf sich genommen hat und dabei die ständige Angst im Nacken verspürt, erwischt zu werden. Tariq ist einer von Tausenden, die illegal an Bord einer Fähre den Weg von Patras, einer griechischen Hafenstadt, nach Italien auf sich nehmen. Tariq selber reist von dort aus versteckt unter einem Lastwagen weiter durch Italien. Mit einem tragischen

Ausgang. Die Inszenierung vom „boat people projekt“ endete mit dem Tod Tariqs und sorgte somit auch für eine bedrückende Stimmung unter den jungen Zuschauern. Im Anschluss an die etwa 45 minütige Zwei-Personen-Aufführung wurde mit dem Hauptdarsteller diskutiert. „Meine Rolle Tariq hat auch autobiografische Züge“, sagt Elijah Sabur, der selbst über eine Flüchtlingsgeschichte aus sei-

nem Heimatland Afghanistan zu berichten weiß. Vor neun Jahren ist er mit seiner Familie aus Afghanistan ge flohen. Seine beschwerliche Reise zu Fuß dauerte über zwei Jahre und führte ihn schließlich über Russland und Polen nach Deutschland. „Elijah Sabur verleiht der Rolle des Tariq Authentizität“, sagt Antonio Riccò, der schon über 4 000 Besucher in ganz Deutschland begrüßen durfte. In Deutsch-

land wurde Elijah Sabur lange Zeit als Außenseiter behandelt und vor allem unterschätzt. Sein Weg führte von der Sonderschule, über Haupt- und Realschule schließlich zum Abitur. Heute studiert er in Hamburg Psychologie. Wenn Sabur auf der Bühne steht, zeigt er nicht nur sein schauspielerisches Können, sondern auch sein musikalisches Talent als Rapper. Das Stück „Tariqs Auftrag“ wurde unterstützt von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung, dem alpha beta Verlag, der Klosterkammer Hannover, der Dr. Buhmann Stiftung, der Landeshauptstadt Hannover und dem Haus der Kulturen Göttingen.

Die mobile Produktion für Schüler der Sekundarstufe I und II ist an interessierten Schulen, Akademien und Theatern in Niedersachsen und bundesweit zu Gast. Es stehen Unterrichtsmaterialien zum Thema Afghanistan zur Verfügung. Nachgespräche mit dem Ensemble werden von den Kooperationspartnern Flüchtlingsrat Niedersachsen e. V., dem Janusz Korczak Verein oder der Gesellschaft für bedrohte Völker begleitet. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.boatpeopleprojekt.de.



Franziska Aeschlimann (links) und Elijah Sabur sind die beiden Hauptdarsteller in dem Stück "Tariqs Auftrag".
Foto: Tautenhahn